

## *Aikido Seminar Intensiv VI am 17./18.06.17 im Aikido Dojo Siegen*

Um Bewegung in die Sache zu bringen begann Sensei Reiner Brauhardt das Seminar mit sabaki-Führungsübungen; zunächst sabaki aus aihanmi katatetori, dann im Wechsel mit direktem ikkyo ura. Danach zog das Tempo an und es ging ungeachtet des schweißtreibenden schülen Wetters in eine lange Passage von juji garami aus katate ryotetori und ushiro ryotetori sowie koshinage, welche den Seminarteilnehmern konditionell alles abverlangte. Sie atmeten deshalb sichtbar auf, als Sensei zu tantodori überging und nach einer Rekapitulation der drei Grundprüfungsformen den Aikidoka Raum gab eigene Abwehrtechniken zu probieren. Mit einer schönen Kombination aus den beiden ersten tachi dori Prüfungsformen gelangte der erste Seminartag an ein wohlverdientes Ende.

Der zweite, den Waffen gewidmete Tag startete mit ausführlichen Schlag- und Zielübungen mit dem bokken. Sensei verstand es dabei geschickt, den Schwierigkeitsgrad kontinuierlich zu steigern. Schön war die Erfahrung, dass die Schlaggenauigkeit mit nachlassender Fixierung der Ziellücke anstieg. Der technische Teil war insbesondere für die neuen Dan-Aspiranten gefüllt mit dem kompletten Prüfungsprogramm Aiki-Jo, Aiki-Ken und Kentaijo. Mit Jo-Kata 1 und 2 klang schließlich auch der zweite Seminartag aus.

